

Absegeln 2019 mit Fuchsjagd



Zu unserem letzten Anlass auf dem Wasser präsentierte sich das Wetter nicht wirklich freundlich. Es regnete bis in die Morgenstunden, obwohl das Niederschlags-Radar Besserung versprochen hatte. Pünktlich zum Start um 10:00 Uhr klarte es dann aber doch auf und eine kleine Brise erfreute die Seglerherzen. Am Horizont konnte man schon ein paar Segelschiffe erkennen. Beim genaueren Hinsehen war tatsächlich auch schon der Fuchs auszumachen. Er hatte es vorgezogen, frühzeitig auf den See hinauszufahren und opferte dadurch seine Schonzeit freiwillig. Die Jagd auf das H-Boot "Häxli" war dadurch eröffnet. Bereits vor 10:30 Uhr war es dem schnellsten Jäger im Feld gelungen, den ersten "Schuss" erfolgreich abzufeuern. Man muss nicht lange raten, welches Boot es geschafft hat: Alfred Elmiger mit Oliver auf der J70 war abermals der Schnellste. Einer nach dem anderen konnte sich nun als Jäger bewähren und Gegenstände auf das "Häxli" werfen.

Da der Wind strichweise noch etwas zunahm und genug Zeit blieb war nach der Jagd ein zusätzlicher Schlag unter Segeln möglich.

Als die Schiffe im Hafen Baumgarten angelegt hatten, konnten wir uns zum Apéro versammeln. Waren wirklich alle Schiffe eingetroffen? Nein, die "Hesylö III" von Heinz Schaffner stand ohne Segel mitten auf dem See. Erst ein Telefonanruf brachte die Erklärung dafür: Heinz und Robert konnten den Motor nicht starten. Ein seemännischer Rettungstrupp war im Nu



zusammengestellt und legte zur Rettungsaktion ab. Die Yacht "Blauwe Ster" schleppte die havarierte „Hesylo III“ sicher in den Hafen.

So konnten wir rechtzeitig zum Mittagessen ins Restaurant aufbrechen und uns vom Baumgarten-Team verwöhnen lassen. An der anschliessenden Preisverteilung gab es neben dem begehrten Wanderpreis auch selbstgebackene "Füchslis" und Konfitüren-Gläser mit Fuchsdekor. Ein grosser Dank gebührt Ruth Bucher und Eva Kohler, welche diese Geschenke vorbereitet hatten.

Eine tolle Segel-Saison fand mit der Fuchsjagd wiederum einen gelungenen Abschluss. Jene, die dem herbstlichen Wetter trotzten und zum Absegeln kamen, wurden mit einer malerischen Stimmung auf dem See entschädigt.



Hampi Brun

Teilnehmer und Rangliste

| Rang | Bootsname | Boots-Typ | Crew | |
|----------|-------------|------------------|---|----|
| 1 | | J70 | Alfred Elmiger und Oliver | 2 |
| 2 | Mira | Dehler 28 | Hampi und Marie-Theres Brun und Lukas | 3 |
| 3 | SeaView | Bavaria 34 Speed | Christoph Meier, Ruth Bucher, Jrmia und Erwin | 4 |
| 4 | Melodie | M 1 | Herbert Weibel und Sohn Marco | 2 |
| 5 | Hesylo III | | Heinz Schaffner und Robert | 2 |
| 6 | Blauwe Ster | Victoire 933 | Erik Bruinsma und Erich Wüthrich (RG Aargau) | 2 |
| Ex-Fuchs | Häxli | H-Boot | Christoph Hofer, Eva, Witold, Magda und Leon | 5 |
| Total | | 7 Schiffe | | 20 |

Landratten:
 Linda und Hans Bryner